**Ordnung im Strom des Erzählens: Herodot als Erzähler**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **A Der Erzähler selbst über seinen Schreibstil** | | |
|  | 4,30,1… **προσθήκας** γὰρ δή μοι ὁ λόγος ἐξ ἀρχῆς ἐδίζητο. | … denn auf \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ war meine Abhandlung von Anfang an aus. |
| *Übersetzung sämtlicher Textstellen: Matthias Peppel* | | |
| 1. **Suche im Lexikon eine passende Übersetzung für προσθήκας und berücksichtige dabei die Wortbildung.** 2. **Nenne Dir bekannte Beispiele aus den Historien für solche προσθῆκαι.** 3. **Diskutiert in Eurer Lerngruppe, inwiefern solche προσθῆκαι den Zielen entsprechen, die Herodot für sein Geschichtswerk im Proöm nennt. Berücksichtigt dabei auch den Kontext des Zitats.** | | |
| **B Ordnung im Erzählten**   1. **Bestimme für jede der folgenden Textstellen a) bis e) jeweils, durch welche Mittel der Erzähler Ordnung im Erzählten schafft und so dem Leser/der Leserin Orientierung ermöglicht. Kläre dabei jeweils, ob und gegebenfalls wie der Erzähler in das erzählte Geschehen eingreift.** 2. **Beachte gegebenenfalls die zusätzliche Aufgabenstellung.** | | |
| **a)**  3 | 1,95,1 Ἐπιδίζηται δὲ δὴ τὸ ἐνθεῦτεν ἡμῖν ὁ λόγος τόν τε Κῦρον, ὅστις ἐὼν τὴν Κροίσου ἀρχὴν κατεῖλε, καὶ τοὺς Πέρσας, ὅτεῳ τρόπῳ ἡγήσαντο τῆς Ἀσίης … | Von hier aus möchte unsere Erzählung ermitteln, wer dieser Kyros war, der das Reich des Kroisos einnahm, und auf welche Weise die Perser die führende Stellung in Kleinasien erreichten … |
|  | | |
| **b)**  3  6  9  12  15 | 1,35,1 *Einführung von Adrastos*: Ἔχοντος δέ οἱ ἐν χερσὶ τοῦ παιδὸς τὸν γάμον ἀπικνέεται ἐς τὰς Σάρδις ἀνὴρ συμφορῇ ἐχόμενος ...  35,4 *Kroisos zu Adrastos*: „Συμφορήν τε ταύτην ὡς κουφότατα φέρων κερδανέεις πλεῖστον.“  41,1 *Kroisos bittet Adrastos, seinen Sohn auf der Jagd zu begleiten*: „Ἄδρηστε, ἐγώ σε συμφορῇ πεπληγμένον ἀχάριτι, τήν τοι οὐκ ὀνειδίζω, ἐκάθηρα καὶ οἰκίοισι ὑποδεξάμενος ἔχω παρέχων πᾶσαν δαπάνην·“  42,1 *Adrastos antwortet*: Ὦ βασιλεῦ, … οὔτε γὰρ συμφορῇ τοιῇδε κεχρημένον οἰκός ἐστι ἐς ὁμήλικας εὖ πρήσσοντας ἰέναι, οὔτε τὸ βούλεσθαι πάρα, πολλαχῇ τε ἂν ἶσχον ἐμεωυτόν.  44,2 N*ach dem Tod von Kroisos‘ Sohn*: Περιημεκτέων δὲ τῇ συμφορῇ δεινῶς ἐκάλεε μὲν Δία καθάρσιον, μαρτυρόμενος, τὰ ὑπὸ τοῦ ξείνου πεπονθὼς εἴη, ...  45,1 *Adrastos tritt vor Kroisos und bietet seinen Tod als Sühne an*: ... λέγων τήν τε προτέρην ἑωυτοῦ συμφορήν, καὶ ὡς ἐπ' ἐκείνῃ τὸν καθήραντα ἀπολωλεκὼς εἴη, οὐδέ οἱ εἴη βιώσιμον. | Als nun sein Sohn die Hochzeit vorbereitete, kam aus Sardis ein Mann, den schweres Unglück belastete ...  „Wenn du dieses Unglück [hier bei uns] möglichst leicht trägst, wirst du selbst am meisten dabei gewinnen.“  „Adrastos, ich habe dich, weil du von einem schweren Unglück geschlagen warst – das ich dir nicht zum Vorwurf mache –, gereinigt, in meinem Haus aufgenommen und gewähre dir alles, was du zum Leben brauchst. ...“  „Mein König, ... es ist weder recht, dass ein Mensch, der von einem solchen Unglück betroffen ist, zu Altersgenossen kommt, die in so glücklicher Lage sind, noch habe ich den Wunsch dazu, und ich habe mich schon oftmals zurückgehalten. …“  Außer sich über das schreckliche Unglück rief [Kroisos] den reinigenden Zeus zum Zeugen an für das, was er von dem Gast erlitten hatte ...  [Adrastos] verwies auf sein früheres Unglück und darauf, dass er zusätzlich zu jenem auch noch den zugrundegerichtet habe, der ihn entsühnt habe, und dass das Leben keinen Wert mehr für ihn habe. |
|  | | |
| **c)** 3 | 1,69,1: … Ταῦτα δὴ ὦν πάντα πυνθανόμενος ὁ Κροῖσος ἔπεμπε ἐς Σπάρτην ἀγγέλους …  1,85,1: Κατ̓ αὐτὸν δὲ Κροῖσον τάδε ἐγίνετο· … | … Dies alles also erfuhr Kroisos und schickte daraufhin Boten nach Sparta …  Mit Kroisos aber passierte Folgendes: ... |
| **Beachte zusätzlich den Kontext der beiden Textstellen.** | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **d)** 3 | 1,59,1: Tὸ μὲν Ἀττικὸν κατεχόμενόν τε καὶ διεσπασμένον ἐπυνθάνετο ὁ Κροῖσος ὑπὸ Πεισιστράτου τοῦ Ἱπποκράτεος τοῦτον τὸν χρόνον τυραννεύοντος Ἀθηναίων.  1,65,1: Τοὺς μέν νυν Ἀθηναίους τοιαῦτα τὸν χρόνον τοῦτον ἐπυνθάνετο ὁ Κροῖσος κατέχοντα ... . | Kroisos erfuhr, dass das attische Volk unterworfen war und innerlich gespalten durch Peisistratos, den Sohn des Hippokrates, der zu dieser Zeit als Tyrann über die Athener herrschte.  Kroisos erfuhr also, dass zu dieser Zeit solche Verhältnisse die Athener beherrschten. |
| **Berücksichtige zusätzlich den Inhalt, der in den Kapiteln 1,59,2-1,64 erzählt wird.** | | |
| **e)** 3 | 1,130,3: Οὕτω δὴ Κῦρος γενόμενός τε καὶ τραφεὶς ἐβασίλευσε καὶ Κροῖσον ὕστερον τούτων ἄρξαντα ἀδικίης κατεστρέψατο, ὡς εἴρηταί μοι πρότερον. Τοῦτον δὲ καταστρεψάμενος οὕτω πάσης τῆς Ἀσίης ἦρξε. | So also wurde Kyros geboren und aufgezogen und bestieg dann den Königsthron; und er unterwarf den Kroisos, nachdem jener nach diesen (Ereignissen) mit dem Unrecht begonnen hatte, wie (schon) vorher von mir erzählt worden ist. Nachdem er diesen unterworfen hatte, errang er so die Herrschaft über ganz Asien. |
| **Überfliege zusätzlich die Kapitel 79-85 von Buch 1.** | | |
| ***ALTERNATIVE TEXTSTELLE:*** | | |
| **e’)** 3 | 1,75,1: Τοῦτον δὴ ὦν τὸν Ἀστυάγεα Κῦρος ἐόντα ἑωυτοῦ μητρο-πάτορα καταστρεψάμενος εἶχε δι' αἰτίην, τὴν ἐγὼ ἐν τοῖσι ὀπίσω λόγοισι σημανέω. | Diesen Astyages also hatte Kyros gestürzt und hielt ihn in Gefangenschaft, obwohl dieser der Vater seiner Mutter war – aus dem Grund, den ich in meinen späteren Ausführungen anzeigen werde. |
| **Überfliege zusätzlich die Kapitel 124-130 von Buch 1.** | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **C Raum und Zeit als erzählerische Mittel** | | |
| 3   6 | 4,85,1-2: Δαρεῖος δὲ ἐπείτε πορευόμενος ἐκ Σούσων ἀπίκετο τῆς Καλχηδονίης ἐπὶ τὸν Βόσπορον, ἵνα ἔζευκτο ἡ γέφυρα, ἐνθεῦτεν ἐσβὰς ἐς νέα ἔπλεε ἐπὶ τὰς Κυανέας καλευμένας, τὰς πρότερον πλαγκτὰς Ἕλληνες φασὶ εἶναι, ἑζόμενος δὲ ἐπὶ ῥίῳ ἐθηεῖτο τὸν Πόντον ἐόντα ἀξιοθέητον. Πελαγέων γὰρ ἁπάντων πέφυκε θωμασιώτατος· τοῦ τὸ μὲν μῆκος στάδιοι εἰσὶ ἑκατὸν καὶ χίλιοι καὶ μύριοι, … | Dareios brach dann von Susa[[1]](#footnote-2) auf, gelangte im Gebiet von Kalchedon an den Bosporus[[2]](#footnote-3), wo die (Schiffs-)Brücke gebaut war, stieg dort in ein Schiff, segelte zu den sogenannten kyaneïschen Felsen, die in früheren Zeiten – so behaupten die Griechen – herumgetrieben seien, setzte sich auf eine Landspitze und betrachtete den Pontos[[3]](#footnote-4), der (in der Tat) betrachtenswert ist. Denn von allen Meeren ist er am wunderbarsten: Seine Länge beträgt 11.100 Stadien … |
| 1. **Bestimme zu jeder beschriebenen Handlung das jeweils verwendet Tempus und untersuche daran das Verhältnis von erzählter Zeit und Erzählzeit. Berücksichtige dabei die räumlichen Verhältnisse gemäß der Karte z. B. unter** <https://de.wikipedia.org/wiki/Ach%C3%A4menidenreich> (QR-Code rechts). | | |
| **(Die Aufgaben 2 und 3 können auch alternativ bearbeitet werden.)**   1. **Untersuche, an welchen Stellen sich die Erzählperspektive verändert:** 2. **Verfasse für diese Textstelle ein Drehbuch mit Anweisungen für Kameraeinstellung und Schnitt und zeige davon ausgehend am Text, dass sich die Handlung verlangsamt und zugleich eine räumliche Zoomwirkung entsteht. Folgende Begriffe kannst Du verwenden[[4]](#footnote-5):**   **Vogelperspektive – Totale – Halbtotale – Nahaufnahme – Zoom-in – Zoom-out – Kameraschwenk – Kameraflug – Schnitt** | | |

1. Susa war die persische Hauptstadt. Ihre Überreste liegen etwa 230 km nördlich des persischen Golfs im Süden des Iran an der Grenze zum Irak. – Höchstwahrscheinlich reiste König Dareios den größten Teil der Strecke auf der von den Persern angelegten „Königsstraße“, die von Susa bis zum einst lydischen Sardeis führte. [↑](#footnote-ref-2)
2. Die Meerenge am südlichen Ausgang des Schwarzen Meeres zum Marmarameer. Auf der Südostseite des Bosporus lag die griechische Kolonie Chalkedon. [↑](#footnote-ref-3)
3. Das Schwarze Meer, der Πόντος μέλας oder Πόντος Εὔξεινος, wird in der Antike häufig nur als Πόντος bezeichnet. [↑](#footnote-ref-4)
4. Einen Überblick auch über weitere Begriffe bietet ein Glossar auf <https://lehrerfortbildung-bw.de/u_sprachlit/deutsch/gym/bp2016/fb6/5_film/3_glossar/>; ausführlich erklärt werden diese im Filmlexikon der Universität Kiel: <http://filmlexikon.uni-kiel.de/index.php>. [↑](#footnote-ref-5)